

(Z) In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Der russisch-chinesische Zwischenfall. Handelsvertrag

vom 24. Februar 1881.

Deutsche Übersetzung des Originaltextes

von

Ritter v. Ursyn-Pruszyński,

Oberst, Kommandant des k. u. k. Ulanenregiments No. 13.

8°. 2 Bogen. M 1.20 = K 1.40. In Rechnung mit 30%, gegen bar 33 1/3%. Freixemplare 13/12.

Der russisch-chinesische Handelsvertrag hat seinen Brennpunkt im Artikel XII, betr. den zollfreien Handelsverkehr Russlands mit der China tributären Mongolei. Die Spezialänderung dieses Artikels strebt nunmehr das sich reorganisierende China unter Zuhilfenahme des Artikels X an. Die verschiedene Auffassung dieser Artikel führte zwischen beiden Vertragsmächten zu Differenzen, denen durch die russischen Noten begegnet werden sollte. Obwohl dieselben durch Russlands energisches Vorgehen beigelegt wurden, so dürften sie doch bei der bevorstehenden Erneuerung des Vertrages um so schärfer hervortreten.

Diese Broschüre ist für Politiker, Exporteure, Grosshandelshäuser, Handelskammern usw. von hervorragendem Interesse. Ich liefere unbeschränkt in Kommission und bitte, auf beifolgendem Zettel zu verlangen.

Teschen, 1. April 1911.

Karl Prochaska.



Die beste Mitgabe
für angehende
Dienstmädchen

(Z)

ist ohne Zweifel

Wie dienst du?

von Emil Leberecht
(† Hofrat Kiefe).

6. Auflage. 159 Seiten. 50 J ord.
Hübsch geb. 75 J und 1 M ord.

Einige letzte Urteile:

Braunschweiger Volksblatt: Eines der besten Bücher, die man jungen Mädchen schenken kann; jedes wird bezeugen, daß es einen Gewinn daran hat.

Mülhauser Frauenzeitung: Ein vortreffliches Büchlein, das den Dienenden ein Führer sein will.

Heimatgloden: Der Inhalt des Buchs ist ein so reicher, daß wir nicht auf Einzelheiten eingehen können. Es sollte niemand zaudern, sich das Buch schleunigst kommen zu lassen.

Versäumen Sie nicht, das modern ausgestattete Buch jedem jungen Mädchen vorzulegen. Bei dem fabelhaft billigen Preis von 50 J für 10 Bogen ist die Absatzfähigkeit eine unbegrenzte. Roter Zettel anbei.

Hochachtungsvoll

Verlag der Evang. Gesellschaft
in Stuttgart.

Naturwissenschaftliche Wegweiser

23. Bändchen

Leonhardt

Das Süßwasser-Aquarium

soeben erschienen

Stuttgart, den 1. April 1911

Strecker & Schröder

(Z)

Mai-Literatur.

Wagner, Georg, Domprediger, Ave Maria.

I. Bändchen: Maria und das Vaterunser. 8 kurze Maipredigten. 2. Aufl. 64 Seiten. Brosch. Preis M —.85 ord., M —.60 netto bar.

II. Bändchen: Maria unsere Führerin zum Glück. 7 Maipredigten, zugleich ein Lesebuch für Marienverehrer. 64 Seiten.

Preis brosch. M —.85 ord., M —.60 netto bar.

Diese Predigten des gefeierten Kanzelredners haben solchen Anklang gefunden, dass die erste Auflage schon nach wenigen Wochen ausverkauft war. Ave Maria I. u. II. Bändchen sollten auf keinem katholischen Sortimentslager fehlen. Zugleich zeigen wir an das Erscheinen von:

Der Modernismus.

Kanzelreden von Georg Wagner, Domprediger.

8 Predigten.

Preis brosch. M —.85 ord., M —.60 netto bar.

Diese Reden sind in ruhigem, belehrendem Tone gehalten und frei von jeder verletzenden Polemik. Sie wenden sich an alle Volkskreise und sind deshalb in einem Stil geschrieben, der die schwierigen Probleme in fasslicher Form darstellt, wenn schon dem Ganzen eine reiche rhetorische Färbung nicht mangelt.

Wir bitten um tätige Verwendung. Bestellzettel anbei.

Literarisches Institut von Dr. M. Huttler (M. Seitz), Augsburg.

Nietzsche und die Religion
v. Fr. Rittelmeyer.
2. Aufl. Br. 1 M 80 J
ord., 1 M 35 J no.,
geb. 2 M 50 J ord.,
1 M 90 J no. empfiehlt

Heinrich Kerler, Verlags-Conto, Ulm.